



F.M.

PROBSTDORFER SAATZUCHT



Sorteninformation

zum Rapsanbau 2018

ERTRAG, AUF DEN SIE BAUEN KÖNNEN!



Neu im
RAPSO-
Programm

Wie du säst, so wirst du ernten.

www.probstdorfer.at





HYBRIDRAPS, RAPSSORTE

ARCHITECT

NEU



Eine Sorte wie von einem Reißbrett!

Die neue Hybridrapssorte ARCHITECT kennt ertraglich scheinbar keine Grenzen. Im dreijährigen Prüfzeitraum wurden die bisherigen Hauptsorten im Korn-ertrag um 8 bis 13 Prozent übertroffen. Aufgrund des ebenfalls sehr hoch ausgeprägten Ölgehalts wurde die Neuzüchtung sofort für die RAPSO-Produktion freigegeben. ARCHITECT zeigt auch agronomisch keine Schwächen. Die Kombination von guter Winterhärte, mittelfrüher Reife, exzellenter Standfestigkeit und überdurchschnittlicher Stängelgesundheit passt genau zu den Anforderungen an eine moderne Hybridrapssorte. Besonders hervorzuheben ist die Resistenz gegenüber den durch Blattläuse übertragenen „Wasserrübenvergilbungsvirus“, welcher in den Jahren 2015 und 2017 vielerorts zu deutlichen Ertragseinbußen (bis zu 15%) geführt hat. ARCHITECT ist europaweit die einzige leistungsfähige Rapssorte mit Virusresistenz und ausgeprägter Schotenplatzfestigkeit und stellt somit eine Komplettversicherung für die heimischen Rapsanbauer dar. Originalsaatgut steht für den Anbau 2018 bereits in ausreichenden Mengen zur Verfügung.



Offizieller Ertragsvergleich – Trockenlagen



Offizieller Ertragsvergleich – Feuchtlagen

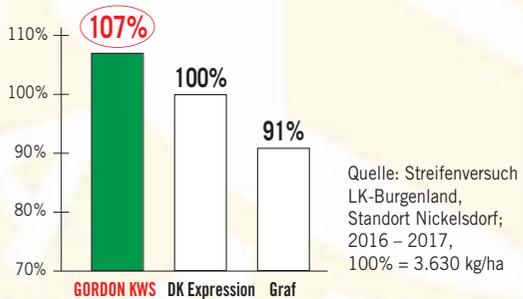


HYBRIDRAPS

GORDON KWS

Der mittlerweile breit etablierte und beliebte KWS Hybrid besticht durch ein extremes Ertragsvermögen und optimal ausgeprägte agronomische Eigenschaften. GORDON KWS brilliert innerhalb der Hybridsorten durch eine besonders rasche Jugendentwicklung, gehört aber auch nach Vegetationsbeginn im Frühjahr zu den robusten und schnellwüchsigen Sorten. Seine gute Grundstandfestigkeit und das exzellente Verzweigungsvermögen sind die Grundlage für hohe und sichere Rapselöse. Aber auch die Stängelgesundheit ist bei GORDON KWS auf höchstem Niveau, ein Vorteil für rapsintensive Fruchtfolgen.

Mehrfähriger Ertragsvergleich – Nordburgenland



Schnellste Jugendentwicklung, links Gordon KWS – rechts Vergleichsorte



LINIENRAPS

JEREMY **NEU**

Mit JEREMY steht nach HARRY und BERNY schon die nächste leistungsfähige Linienrapssorte unseres Züchters Heinrich Schrems „ante portas“. JEREMY befindet sich zur Ernte 2018 im 3. Wertprüfungsjahr, in den vorangegangenen Prüffahren lag die Neuzüchtung deutlich über dem restlichen Sortiment. Die Zulassung wird für August 2018 erwartet. Im direkten Vergleich zur Hauptsorte HARRY wächst JEREMY etwas länger und zeigt eine fast identische Abreife. Die Standfestigkeit von JEREMY ist wie auch die Sklerotiniatoleranz überdurchschnittlich. Saatgut ist für den Anbau 2018 bereits in überschaubaren Mengen vorhanden.

Mehrfähriger Ertragsvergleich – Linienraps



LINIENRAPS

BERNY

Die Linienrapssorte BERNY wurde 2017 in Österreich registriert. Die Kombination aus extrem früher Blüte und mittelfrüher Abreife nutzt die Winterfeuchtigkeit perfekt aus und bringt in den meisten Jahren doch eine um 2 bis 3 Tage längere Korneinlagerungsphase. Daraus resultieren die oft sehr deutlichen Mehrerträge im Trockengebiet. BERNY ist im direkten Vergleich zur bestens eingeführten Hauptsorte HARRY bei gleicher Wuchslänge eine Spur standfester. Positiv zu bewerten sind zudem die guten Toleranzen gegenüber Sklerotinia und Phomainfektionen, zwei wesentliche Kriterien in rapsintensiven Fruchtfolgen.



LINIENRAPS

SHERLOCK

Die erfolgreiche Linienrapssorte ist im direkten Ertragsvergleich vieler LK-Streifenversuche den leistungsfähigsten Hybriden ebenbürtig bis leicht überlegen. SHERLOCK ist eine mittellange, breitrahmige Sorte mit einem sehr guten Verzweigungsvermögen. Ausgezeichnete Werte bei Winterhärte und Sklerotiniatoleranz sowie eine frühe Reife sorgen für Ertragssicherheit auf höchstem Niveau. Durch das breite, laubgrüne Blatt und die Schnellwüchsigkeit ist SHERLOCK auch für Spätsaaten bestens geeignet. Mit diesen Eigenschaften kann die Aussaatstärke von SHERLOCK auf 45 bis 50 Korn/m² reduziert werden.

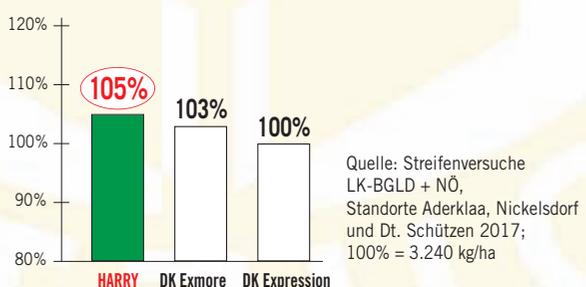


LINIENRAPS

HARRY

Der Linienraps überzeugt nicht nur in Österreich, sondern ist mittlerweile auch in der Slowakei, Ungarn und Kroatien im Sortiment fest verankert. Beste Winterhärte, gute Standfestigkeit, sehr frühe Blüte und eine gleichmäßig frühe Abreife unterstreichen den Anbauwert der kompakten Linienrapssorte. HARRY ist den Hybridsorten bei deutlich niedrigeren Saatgutkosten sehr oft ebenbürtig.

Ertragsvergleiche der Landwirtschaftskammern



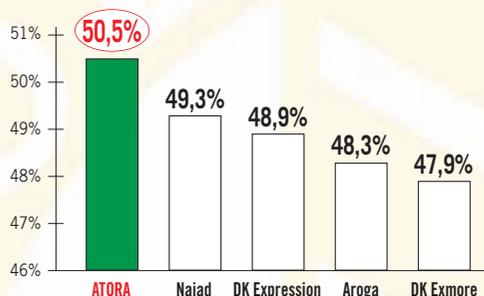


HYBRIDRAPS

ATORA

Der Hochleistungshybrid zeigt in den bisherigen Exakt- und Praxisversuchen eine optimale Kombination aus hoher Ertragsstabilität, bester Blatt- und Stängelgesundheit, exzellenter Winterhärte und überdurchschnittlichem Ölgehalt. Zudem punktet ATORA durch eine sehr starke Herbstentwicklung und ist damit prädestiniert für spätere Saattermine, aufgrund der guten Phoma- und Sklerotinia-toleranz auch in rapsintensiven Fruchtfolgen. Gegenüber dem Wasser-rübenvergilbungsvirus zeigt auch ATORA eine sehr gute Widerstandsfähigkeit.

Vergleich Ölgehalt



Quelle: Saatzeitung Donau, interne Versuche 2016 – 2017; Mittel aus 6 Standorten



Probstdorfer Winterraps Sommer 2018

Winterkörneraps	Sorten-typ	Auswinter-ung	Schossen	Blüh-beginn	Reife	Wuchs-höhe	Stand-festigkeit	Sclero-tinia	Phoma	Packungs-einheit	Aussaattiefe
ARCHITECT	Hybrid	3	2	6	5	7	3	4	4	750.000 Korn	1 Pkg / 1,5 ha
ATORA*	Hybrid	2	2	5	5	7	3	3	3	750.000 Korn	1 Pkg / 1,5 ha
BERNY	Linie	3	2	2	4	6	5	4	5	750.000 Korn	1 Pkg / 1,5 ha
GORDON KWS	Hybrid	3	3	6	4	7	3	4	4	1,5 Mio. Korn	1 Pkg / 3 ha
HARRY	Linie	3	2	4	4	6	6	5	5	750.000 Korn	1 Pkg / 1,5 ha
JEREMY*	Linie	3	2	4	4	7	5	4	4	750.000 Korn	1 Pkg / 1,5 ha
SHERLOCK	Linie	3	1	4	5	7	6	4	4	1 Mio. Korn	1 Pkg / 2 ha

Quelle: AGES – Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion, Beschreibende Sortenliste 2018; *) = EU-Sorte, eigene Einstufung



F.M.
PROBSTDORFER
 SAATZUCHT

Probstdorfer Saatzeitung GesmbH & CoKG

Zentrale und Verkauf: 1011 Wien, Parkring 12, Tel. 01 515 32-241
 Betrieb: 2301 Groß-Enzersdorf, Probstdorf, Tel. 02215 2219
 Internet: www.probstdorfer.at